Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **12 (1894)**

Heft 152

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 152. XII. Jahrgang. Bern, Montag, 25. Juni. 1894 Berne, Lundi, 25 Juin. XIIme année. № 152

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2ter Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2ter Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr 3.
Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Veredlungsverkehr. — Trafic de perfectionnement. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre. — Rückruf von Banknoten. — Rappel de billets de banque. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurances). — Post. — Postes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1894. 20. Juni. Unter dem Namen **Verein für Verbreitung guter Schriften in Zürich** besteht, mit Sitz in Zürich I, ein Verein, welcher sich am 29. April 1894 neue Statuten gab und behufs Förderung geistiger und sittlicher Bildung die Verbreitung guter und billiger Volksschriften zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung an den Vorstand und der Austritt freiwillig und jederzeit durch schriftliche Erklärung. Auch Frauen und juristische Personen (Korporationen etc.) können dem Verein beitreten. Der jährliche Beitrag für letztere beträgt mindestens 10, für andere Mitglieder mindestens 2 Franken. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen in der Neuen Zürcher Zeitung, der Züricher Post und dem Tagblatt der Stadt Zürich, und für seine Verbindlichkeiten haftet nur sein Vermögen. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Quästor, Aktuar und drei bis sieben (heute sieben) Beisitzern, vertritt den Verein nach aussen und es führen der Präsident, der Vizepräsident und der Quästor einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Arnold Scherer von Zürich, in Zürich I, Vizepräsident Joh. Jakob Treichler von Richtersweil, in Zürich V, und Quästor Ernst Kramer von Zürich, in Zürich I. Geschäftslokal: Waldmannstrasse 4.

20. Juni. Die Firma **H. Hotz** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom vom 14. Februar 1883, pag. 141) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich III, Wyssgasse 6, verlegt, wo auch der Inhaber wohnt.

20. Juni. Inhaber der Firma **J. H. Wintsch** in Zürich I ist Johann Heinrich Wintsch von Zürich, in Zürich III. Oele und Fettwaren, Harz- und chemische Produkte. Schipfe 16.

21. Juni. In der Firma **Ed. Rossel-Brunner, vorm. J. H. Wurster & Cie** (S. H. A. B. Nr. 147 vom 7. September 1889, pag. 707) in Winterthur sind folgende Aenderungen zu konstatieren: Dieselbe lautet nunmehr **Rossel-Brunner, Zürcher Confiserie-Fabrik;** sie hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich V, Helenenstrasse 6, verlegt und es wohnt der Inhaber ebendaselbst. Spezialität in Ostern- und Weihnachtsartikeln und Früchtenbonbons.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1894. 20. Juni. **Drahtseilbahn Thunersee-St. Beatenberg** (Aktiengesellschaft), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 123 vom 17. November 1888, pag. 915; und Nr. 10 vom 15. Januar 1894, pag. 39). Die Direktion besteht zur Zeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Ulrich Leuenberger, Notar, von und in Bern, Präsident; Johann Frutiger, Grossrat und Baumeister, von und in Oberhofen, Vizepräsident; und Rudolf von Erlach, Bezirksingenieur, von und in Bern.

20. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft der Brienz-Rothhorn-Bahn,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Dezember 1893, pag. 1032), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Juni 1894 in Olten die Auflösung und Liquidation beschlossen. Zur Durchführung der Liquidation wurde ein Ausschuss von drei Mitgliedern gewählt. Ein Mitglied dieses Ausschusses wird als Liquidator für die Gesellschaft zeichnen und die Funktionen nach Art. 666 u. 582 ff. O.-R. unter Mitwirkung und Aufsicht der beiden übrigen Mitglieder ausüben. Den zwei andern Mitgliedern des Ausschusses steht als Stellvertretern des Liquidators die Unterschrift für die Gesellschaft kollektiv zu. Es wurden gewählt: Als Liquidator Notar J. U. Leuenberger von und in Bern und als weitere Mitglieder des Ausschusses die Herren Fürsprech Dr. G. König von und in Bern und Carl Ott-Morf von Schaffhausen, Ingenieur, in Zürich.

21. Juni. Inhaber der Firma **R. Vögeli-Schenk** in der Stockern, Gemeinde Köniz, ist Rudolf Vögeli von Oberwichtrach in der genannten Stockern. Natur des Geschäfts: Spezerei, Kolonialwaren- und Tuchhandlung in der Stockern, Gemeinde Köniz.

Bureau de Porrentruy.

16 juin. La maison **Sylvain Hirsch,** à Porrentruy, inscrite au registre du commerce le 25 janvier 1884 (F. o. s. du c. du 31 janvier 1884, nº 9, page 58), a ajouté à son commerce: Cigares et tabacs.

16 juin. La maison **J. Guggenheim,** à Porrentruy, incrite au registre du commerce le 28 février 1894 (F. o. s. du c. du 2 mars 1894, nº 48, page 191), a ajouté à son commerce: Cigares et tabacs.

20 juin. La raison **Pharmacie Chapuis,** à Porrentruy, inscrite sur le registre du commerce le 9 septembre 1892 (F. o. s. du c. du 15 septembre 1892, nº 200, page 803), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire. La procuration conférée à Emile Bichler, pharmacien, de Genève, est conséquemment révoquée.

Le chef de la maison **Vve Chapuis-Ecabert,** à Porrentruy, est dame Fidélia, née Ecabert, veuve de Léon Chapuis, originaire de Porrentruy, où elle est domiciliée. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison «Pharmacie Chapuis». Genre de commerce: Droguerie, épicerie et confiserie.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Konolfingen).

21. Juni. Die **Käsereigenossenschaft Walkringen,** mit Sitz in Walkringen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 6. Juni 1888, pag. 542), hat durch Beschluss der Hauptversammlung vom 26. Mai 1894 den § 12 ihrer Statuten dahin abgeändert, dass es heissen soll: «Die Stammanteile sind nicht teilbar und — ohne Einwilligung der Genossenschaft — unübertragbar». Sodann hat dieselbe mit Amtsdauer bis 26. Mai 1895 gewählt: Als Präsident, am Platz des Samuel Lehmann, Johann Röthlisberger im Aegelmoos; als Beisitzer, an Stelle des nunmehrigen Präsidenten Röthlisberger und Christ. Iselin in Walkringen, Christian Blaser im Ebnenaker und Johann Kläy in Niederwyl bei Walkringen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1894. 19. Juni. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Ermensee** bildete sich am 1. Oktober 1893 auf die Zeitdauer von 10 Jahren, vom 1. Mai 1894 bis 1. Mai 1904, mit Sitz in Ermensee, eine Genossenschaft zum Zwecke der Erbauung eines neuen Käsereigebäudes, sowie bestmöglicher Verwertung der verfügbaren Milch für Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch Selbstbetrieb der Käserei oder durch Verkauf an einen Uebernehmer. Die Genossenschaft bildet sich aus Liegenschaftsbesitzern von Ermensee. Jedes Mitglied hat die Statuten eigenhändig zu unterzeichnen. Auch Nichtmitglieder können von der Genossenschaft als Milchlieferanten aufgenommen werden. Als Beitrag an die Kosten des Käsereigebäudes werden den Lieferanten die Frohnen verrechnet und bei Bezahlung für jeden Hektoliter der gelieferten Milch ein Abzug gemacht; nämlich wenn der Milchpreis per Kilozentner Fr. 11 übersteigt, so werden per Kilozentner 30 Cts. abgezogen, bei allen übrigen Preisen 20 Cts. per Kilozentner. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, bestehend aus fünf Mitgliedern, nämlich Präsident, Aktuar, Kassier und zwei Beisitzern, und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand wird auf zwei Jahre gewählt. Präsident und Aktuar führen kollektiv die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Gottlieb Elmiger; Aktuar ist Josef Elmiger; Kassier ist Michael Lang und Beisitzer sind Albert Rast und Franz Reber, alle von und in Ermensee.

19. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gebr. Troller & Cie** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 59 vom 6. Juni 1885, pag. 394; Nr. 124 vom 30. Mai 1891, pag. 505; und Nr. 18 vom 26. Januar 1892, pag. 69) ist der Kommanditär Theodor Bell ausgetreten. Jetziges Geschäftslokal: Hirschengraben 5.

19. Juni. Inhaber der Firma **Otto Haas** in Luzern ist Ludwig Otto Haas von und in Luzern. Schirm- und Stockfabrikation und -Handlung, Pfistergasse 5.

19. Juni. Die Firma **Kaspar Studhalter** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. April 1886, pag. 246) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. Juni. Inhaber der Firma **Ad. Studer** in Luzern ist Adolf Studer von Trimbach (Solothurn), in Luzern. Reiseartikel. Hertensteinstrasse 2.

20. Juni. Inhaber der Firma **F. E. Bekert** in Kriens ist Friedrich Ernst Bekert von Biel, wohnhaft in Kriens. Kommission, Publikation.

20. Juni. Die Firma **Frau Schütz** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 13 vom 21. Januar 1891, pag. 49) ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.
Inhaber der Firma **Kaspar Schütz** in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Schütz» übernimmt, ist Kaspar Schütz von Entlebuch, in Luzern. Spezerei- und Lebensmittelhandlung. Hofstrasse 6.

20. Juni. Inhaberin der Firma **J. Wojciechowski** in Luzern ist Frau Isabella Wojciechowski, geb. Trojanowski, von Punitz, Kreis Kreben (Preussisch-Polen), in Luzern. Kürschnerei und Huthandlung. Hirschmattstrasse Nr. 4.

21. Juni. **Businger & Cie.** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1891, pag. 1). Die an Emil Businger, Sohn, erteilte Prokura ist infolge Ablebens desselben erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1894. 15. Juni. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Heitenried** hat sich, mit Sitz in Heitenried, eine Genossenschaft gegründet, welche bezweckt, durch Ankauf von Bullen und Kühen reinster Abstammung der Falbschek- und Schwarzschekviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammtiere als ihrer Produkte, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehware, den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen und einen grösseren Gewinn ihrer züchterischen Thätigkeit zu erzielen. Der Geschäftsbetrieb beginnt mit dem Tage der Eintragung in das Handelsregister. Die Statuten sind am 2. Februar 1893 festgesetzt worden. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und Einlösung eines Anteilscheines; später ist ein Beschluss der Hauptversammlung erforderlich. Neu eintretende Mitglieder haben für je 1—2 aufzunehmende Tiere 1 Anteilschein, für 3—4 Tiere 2 Anteilscheine u. s. w., den Anteilschein zu 25 Fr. einzulösen und als Eintrittsgeld für je 1 Muttertier 2 Fr. und für je 1 Stück Jungvieh 1 Fr. zu entrichten. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Geltstag und Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei; derselbe kann jedoch nur auf den

Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss drei Monate vorher angezeigt werden. Das Grundkapital, welches sich auf wenigstens 1000 Fr. belaufen soll, wird gebildet durch Einlösung von Anteilscheinen, durch die Gebühren, die den Zuchtbullen zufallenden Prämien und nötigenfalls durch Anleihen. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Genossenschaft (Ausschluss vorbehalten) hat der Ausgetretene oder sein Nachfolger keinen andern Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, als auf Rückzahlung seines Geschäftsanteiles, welcher nach der Bilanz des letzten Rechnungsjahres und im Verhältnis seiner Anteilscheine festzustellen ist. Der von der Genossenschaft Ausgeschlossene verliert jeden Anspruch auf den Genossenschaftsanteil. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und der Vorstand; letzterer besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Schreiber und dem Kassier. Aus der Genossenschaft werden ausgeschlossen: Diejenigen, welche den Bestimmungen der Statuten nicht nachkommen, oder die Genossenschaftstiere nicht gut halten und pflegen. Ausgeschlossene verlieren ihren Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen, ihre Tiere werden vom Zuchtregister gestrichen und es wird das Genossenschaftszeichen vernichtet. Der Präsident und der Schreiber vertreten die Genossenschaft nach aussen und führen für dieselbe die verbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind: Peter Aebischer in Schönfels, Präsident; Martin Zahno in Heitenried, Vizepräsident; Friedrich Affolter in Konradshaus, Kassier; Franz Zoppo in Heitenried, Sekretär.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1894. 21. Juni. Inhaber der Firma **Charles Walz** in Olten ist Charles Walz von Basel, in Olten. Natur des Geschäftes: Tuchhandlung und Herrenkonfektion. Geschäftslokal an der Hauptgasse, neben der Post.

21. Juni. Unter der Firma **Brückenwaagegesellschaft Erlinsbach,** mit Sitz in Nieder-Erlinsbach (Solothurn), hat sich auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet zu dem Zwecke der Errichtung und des Betriebes einer dem öffentlichen Verkehr dienenden Waage. Die Statuten sind den 21. März 1893 und 29. April 1894 beschlossen worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 2200 und ist in 110 Aktien zu 20 Fr., welche auf die Inhaber lauten, eingeteilt und einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Aargauer Tagblatt». Die rechtsverbindliche Unterschrift führen für die Gesellschaft der Präsident oder der Vizepräsident und der Aktuar des Vorstandes kollektiv. Präsident ist Aloys Meyer, Vizepräsident ist Johann Probst und Aktuar ist Remund Buser, alle in Nieder-Erlinsbach wohnhaft.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1894. 21. Juni. Die Eintragungen vom 9. Juni 1894 betreffend die Firmen **Jahn, Zogg u. Kuratle,** in Azmoos, und **Heinrich Kuratle, Baumeister,** in Azmoos (S. H. A. B. Nr. 142 vom 13. Juni 1894, pag. 578), werden infolge Irrtums als ungültig annulliert und durch folgende neue Eintragungen ersetzt:

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Jahn, Zogg u. Kuratle** in Azmoos (S. H. A. B. Nr. 9 vom 15. Januar 1891, pag. 34) hat sich infolge Verzichtes der Inhaber aufgelöst und ist daher genannte Firma erloschen. Aktiven und Passiven derselben gehen über auf die neue Firma «Jahn & Zogg» in Azmoos.

Inhaber der Firma **Heinrich Kuratle, Baumeister,** in Azmoos, ist Heinrich Kuratle von Nesslau, in Azmoos. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1894. 21. Juni. Die Firma **Andreas Cadonau** in Waltensburg (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. Juni 1883, pag. 784) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1894. 21. Juni. Eintragung von Amteswegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterführers gemäss Art. 26, Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma **Cie de Coral** in Spreitenbach ist Comte Gaston de Coral, château de la Badonnière, commune de Marcay (dépt. Vienne, Frankreich). Natur des Geschäftes: Ausbeutung der Brevets Chardonnet. Geschäftslokal: Kessel-Spreitenbach.

Bezirk Rheinfelden.

21. Juni. Inhaber der Firma **A. Däschler** in Rheinfelden ist Wilhelm August Däschler von Inzlingen, Amt Lörrach (Baden), wohnhaft in Rheinfelden. Natur des Geschäftes: Weinhandlung und Flaschenbier-Depot. Geschäftslokal: Hauptwachtplatz.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1894. 21 giugno. La proprietaria della ditta individuale **Amalia Parini** in Lugano, è Amalia-Donini moglie di Angelo Parini della Magliasina, domiciliata a Lugano. Genere di commercio: Cera e droghe.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches.

1894. 21 juin. La société en nom collectif **Boldrini & Passello,** à Sallavaux-Bellerive (F. o. s. du c. du 16 mars 1883, no 38, page 291), s'est dissoute, les associés s'étant séparés amiablement après liquidation terminée.

En conséquence Jaques Boldrini de Varzo (Italie), à Sallavaux-Bellerive, déclare être le chef de la maison **Jaques Boldrini,** à Sallavaux. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs, toilerie, draperie, tissus en tous genres.

De son côté Ange Passello, desdits lieu et domicile, est chef de la maison **Ange Passello,** audit Sallavaux, avec le commerce de: Mercerie, épicerie, tabacs, chaussures, chapellerie, bonneterie, verrerie, etc.

Les magasins respectifs sont à Sallavaux (commune de Bellerive).

Bureau de Grandson.

21 juin. Le chef de la maison **Paul Lador feu Ami,** à Ste-Croix, est Paul-Ami feu Ami-Louis Lador de Bullet, domicilié à Ste-Croix. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, charcuterie, tabacs et cigares.

21 juin. La raison de commerce, constituée à Ste-Croix, sous le nom de **Henri Vidoudez & Widmer** (F. o. s. du c. du 9 août 1893, no 180, page 735), a cessé d'exister ensuite de la renonciation de l'un des associés, le sieur Albert Widmer, à Ste-Croix.

Le chef de la maison **Henri Vidoudez,** à Ste-Croix, est Henri-Louis fils de Pierre Vidoudez de Clarmont, domicilié à Ste-Croix. Dès le 29 mai 1894, il reprend l'actif et le passif de l'ancienne société «Henri Vidoudez & Widmer», et continue le même genre de commerce: Fabrication et commerce de boîtes à musique.

Bureau de Lausanne.

20 juin. Joseph Gay de Saxon (Valais), et Salvator Verazzi de Caprezzo (province de Novarre, Italie), les deux menuisiers, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **J. Gay & S. Verazzi** une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et a commencé le 14 mai 1894. Genre d'industrie: Menuiserie. Bureau et atelier: A la Borde.

20 juin. La raison **Veuve Brack,** cordonnerie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 avril 1883, no 62, page 495), est radiée d'office ensuite du décès de la titulaire.

20 juin. La raison **Ch. Bourgoz,** café-brasserie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mai 1883, no 66, page 530), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Nyon.

21 juin. La société anonyme **Société des Eaux du Fresne,** à Nyon (F. o. s. du c. des 30 mars 1883, 25 juillet 1885 et 28 février 1888), a, dans son assemblée générale du 26 octobre 1893, revisé ses statuts. Les faits publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce du 28 février 1888, no 25, page 199, ne sont pas modifiées par cette revision.

Bureau de Vevey.

18 juin. La raison **J. Ruchti,** à Vevey (F. o. s. du c. du 5 janvier 1892, no 2, page 6), cessera d'exister à partir du 25 juin prochain (1894) ensuite du départ du titulaire pour Villeneuve.

21 juin. Le chef de la maison **C. Boulenaz-Dubochet,** à Vevey (F. o. s. du c. du 18 mai 1883, no 72, page 580), fait inscrire qu'il donne procuration à son fils Auguste Boulenaz de Vevey et Corsier, domicilié à Vevey.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice.

1894. 20 juin. Le chef de la maison **Jeannette Chappaz,** à St-Gingolph, est Madame Jeannette Nicoud, femme d'Albert Chappaz, domiciliée à St-Gingolph. Genre de commerce: Tabacs, boulangerie, épicerie, mercerie, quincaillerie. Magasin: Route du Simplon.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1894. 20 juin. Il résulte d'un extrait de procès-verbal de la séance du conseil d'administration du 11 juin 1894 de la **Banque Fédérale (société anonyme),** ayant son siège à Zurich et succursale à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 décembre 1892, no 261, pages 1060 et 1061, et 24 mai 1893, no 123, page 496), que M. Frédéric Zurlinden, vice-directeur du comptoir de La Chaux-de-Fonds a été nommé directeur du comptoir de Berne; en conséquence la procuration collective qu'il avait pour le comptoir de La Chaux-de-Fonds est radiée. Par contre M. Adolf Daetwyler de Oftringen, domicilié à La Chaux-de-Fonds, a été désigné comme fondé de procuration du comptoir de La Chaux-de-Fonds. Il signera par procuration et collectivement, soit avec le directeur du dit comptoir M. Louis Droz ou avec un des fondés de pouvoirs de ce comptoir, MM. Erne et Indermuhle, soit enfin avec l'un des membres de la direction centrale, ou avec un des inspecteurs de la société.

21 juin. Charles-Alcide Bourquin de la Côte-aux-Fées et des Verrières et Justin-Arthur Juillerat de Rebevelier (Berne), les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en cette ville sous la raison sociale **Bourquin & Juillerat,** une société en nom collectif commencée le 1er novembre 1893. Genre de commerce: Fabrique de vélocipèdes. Bureaux: 39, Rue Léopold-Robert. L'associé Charles-Alcide Bourquin a seul la signature sociale.

21 juin. La société en nom collectif **Wille frères,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 1er mai 1883, no 63, page 507), change sa raison de commerce en **Wille frères, successeurs de Roskopf.**

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

21 juin. La raison **Grisel et Cie,** à Noiraigue (F. o. s. du c. du 16 janvier 1894, no 11, page 44), est radiée d'office ensuite de faillite.

Bureau de Neuchâtel.

22 juin. Georges-Louis Peneveyres de Neuchâtel et Ferdinand Daldini de Aranno (Tessin), les deux gypseurs, domiciliés à Neuchâtel, ont constitué sous la raison sociale **Daldini et Peneveyres,** une société en nom collectif qui a son siège à Neuchâtel et a commencé le 1er mai 1894. Genre de commerce: Entreprise de travaux de gypserie et de peinture en bâtiments. Magasins et bureaux: 39, Rue des Moulins.

Genf — Genève — Ginevra

1894. 20 juin. La raison **F. Beck,** armurier, à Genève (F. o. s. du c. du 18 février 1891, no 35, page 138), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 31 mars 1894.

21 juin. Le chef de la maison **Maurice Andréossi,** à Plainpalais, est Frédéric-Maurice Andréossi de Milan (Italie), domicilié au Petit-Saconnex. Genre d'affaires: Exploitation d'un diorama dit «Alpinéum». Locaux: 3, Chemin du Mail.

Veredlungsverkehr.

Unter Bezugnahme auf die hierseitige Bekanntmachung vom 6. Januar l. J. bringen wir hiermit den bisherigen Inhabern von Freipassbewilligungen für aktiven Veredlungsverkehr (Veredlung im Inlande) zur Kenntnis, dass die Gültigkeitsdauer dieser Bewilligungen bis Ende September 1894 verlängert worden ist.

Die in sehr grosser Zahl eingelangten Begehren um Zollerleichterungen im Veredlungsverkehr nach Massgabe von Artikel 5 des neuen Zollgesetzes werden voraussichtlich erst auf diesen Zeitpunkt ihre Erledigung finden können.

Bern, den 21. Juni 1894.

Eidgenössisches Zolldepartement.

Trafic de perfectionnement.

Nous référant à l'avis que nous avons publié le 6 janvier dernier, nous informons les maisons qui étaient jusqu'ici au bénéfice d'une autorisation de trafic de perfectionnement actif (perfectionnement dans le pays) que la durée des autorisations accordées est prolongée jusqu'au 30 septembre 1894.

Les demandes de facilités douanières dans le trafic de perfectionnement en application de l'art. 5 de la loi sur les douanes, qui nous sont parvenues en très grand nombre, ne pourront probablement pas être liquidées avant cette date.

Berne, le 21 juin 1894.

Département fédéral des douanes.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

21. Juni 1894, 5 Uhr p.
Nr. 6965.
C. Locher Spitalgasse, Kaufmann,
Bern (Schweiz).

Thee.

21. Juni 1894, 5 Uhr p.
Nr. 6966.
C. Locher Spitalgasse, Kaufmann,
Bern (Schweiz).

LIANG

Thee.

22. Juni 1894, 9 Uhr a.
Nr. 6967.
Theodor Abeles, Kaufmann,
Budapest (Ungarn).

Uhren und Uhrenbestandteile.

Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre.

Gebrauchstarif Nummer / N° du tarif d'usage	Gattung der Waare / Désignation des articles	Einfuhr im Mai / Importation en mai 1893	1894
		q	q
365	Petroleum, roh, und Petroleumdestillate / *Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole*	31,462	23,807
367	Schweineschmalz — *Saindoux*	1,397	2,078
404	Weizen — *Froment*	356,047	313,253
406	Hafer — *Avoine*	60,657	56,429
407	Gerste — *Orge*	8,200	5,496
409	Mais — *Maïs*	35,469	20,665
415	Graupe, Gries, Grütze — *Gruau, semoule*	9,524	10,026
416-*b*	Mehl — *Farine*	18,374	17,797
423	Kaffee, roher — *Café brut*	10,318	7,683
441	Rohtabak — *Tabac brut*	4,598	4,321
447	Roh- und Krystallzucker, Stampf- (Pilé-) Zucker, Abfallzucker, Traubenzucker / *Sucre brut et sucre crystallisé, pilé, déchets de sucre, sucre de raisin*	24,145	26,925
448	Zucker in Hüten, Platten, Blöcken / *Sucre en pains, plaques, blocs*	8,586	8,815
449	Zucker geschnitten oder fein gepulvert / *Sucre coupé ou en poudre fine*	5,720	6,268
		hl	hl
455	Wein in Fässern — *Vins en fûts*	96,957	80,473

Rückruf von Banknoten.

Die **„Bank in Zürich"** in Zürich hat auf ihr Notenemissionsrecht freiwillig verzichtet.

Nach Massgabe des Regulativs vom 15. November 1883 werden die **Noten** der Bank in Zürich (B. 16) hiemit **zurückgerufen** und wird bekannt gegeben, dass die für den Rückzug anberaumte Frist mit **30. Juni 1894** abläuft.

Die zurückgerufenen Noten dürfen von der genannten Emissionsbank nicht mehr ausgegeben werden und es bleibt dieselbe bis zum Ablauf der Rückzugsfrist allen Bestimmungen des Banknotengesetzes unterstellt.

Die übrigen Emissionsbanken bleiben bis dahin verpflichtet, die Noten der genannten Bank nach Massgabe von Art. 20 und 21 des Banknotengesetzes anzunehmen und einzulösen. (V. 10.)

Bern, den 29. April 1892.

Eidg. Finanzdepartement.

Rappel de billets de banque.

La **„Bank in Zürich"** à Zurich a renoncé volontairement à son droit d'émission de billets de banque.

Suivant les prescriptions du règlement du 15 novembre 1883 **les billets** de la «Bank in Zürich» (B. 16) sont par la présente **appelés au retrait** et le terme de ce retrait est fixé au **30 juin 1894.**

Les billets rappelés ne doivent plus être mis en circulation par ladite banque et celle-ci reste soumise à toutes les dispositions de la loi sur les billets de banque jusqu'au terme fixé pour le retrait.

Les autres banques d'émission sont tenues jusqu'à cette époque d'accepter et de rembourser les billets de cette banque conformément aux art. 20 et 12 de la loi. (V. 11.)

Berne, le 29 avril 1892.

Département fédéral des finances.

„SCHWEIZ", Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Bilanz per 31. Dezember 1893.

Aktiva.

Fr.	Ct.		
4,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	
96,018	85	Wechselportefeuille.	
455,974	20	Kassabestand und verfügbares Guthaben bei den Banquiers.	
2,127,212	50	Effektenbestand und Darleihen auf Hypothek.	
717,024	30	Ausstände bei Agenten.	
224,858	13	Diverse Debitoren.	(B. 37)
7,621,087	98		

Passiva.

	Fr.	Ct.
Aktienkapital	5,000,000	—
Kapitalreserve	1,000,000	—
Nicht bezogene Dividenden	1,150	—
Diverse Kreditoren	396,849	03
Reserven für schwebende Schäden und laufende Risiken	1,010,841	94
Beamten-Unterstützungs-Fonds	26,485	35
Gewinn- und Verlust-Konto	185,761	66
	7,621,087	98

Zürich, den 5. April 1894.

„SCHWEIZ", Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.
Der Präsident: **Riedtmann-Naef.** *Der Direktor:* **H. Knorr.**

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Post.

Chile. Die Postverwaltung von Chile ist dem Uebereinkommen betr. die Einführung von Identitätsnachweisen ebenfalls beigetreten und wird dasselbe vom 1. August nächsthin an zur Ausführung bringen.

Die Identitätsbücher haben somit von jenem Datum an auch Gültigkeit in Chile.

Rumänien. Einer neuesten Mitteilung der rumänischen Postverwaltung zufolge sind die Verpackungsvorschriften für Poststücke nach Rumänien dahin abgeändert worden, dass von nun an Poststücke auch in guter Papierverpackung Beförderung finden können. Die Verpackung in Wachsleinwand oder Leinwand überhaupt ist somit nicht mehr obligatorisch. Immerhin ist strenge darauf zu halten, dass für die Sendungen eine der Natur des Inhalts und der Dauer des Transports angemessene solide Verpackung, Verschnürung und Versiegelung aufgewendet werde.

Postes.

Chili. L'administration des postes du Chili participera à l'arrangement concernent l'introduction des livrets d'identité, à partir du 1er août prochain.

Les livrets d'identité seront valables au Chili à partir de cette date.

Roumanie. D'après une nouvelle communication de l'administration des postes roumaines, les prescriptions concernant l'emballage des colis postaux à destination de la Roumanie ont été modifiées en ce sens qu'on peut aussi accepter à l'expédition des colis postaux emballées dans du fort *papier*. L'emballage en toile cirée ou écrue n'est donc plus obligatoire. Toutefois, il y a toujours lieu d'exiger un emballage dont le conditionnement réponde à la nature du contenu et à la durée du transport et qui soit soigneusement ficelé et cacheté.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	14 juin. £	21 juin. £		14 juin. £	21 juin. £
Encaisse métall.	29,727,813	30,845,067	Billets émis	52,185,330	53,232,315
Réserve de billets	27,268,650	28,398,825	Dépôts publics	8,902,518	9,209,904
Effets et avances	20,070,651	20,455,825	Dépôts particuliers	33,015,985	34,398,267
Valeurs publiques	9,894,335	10,075,705			

Banque nationale de Belgique.

	14 juin. Fr.	21 juin. Fr.		14 juin. Fr.	21 juin. Fr.
Encaisse métallique	112,240,033	111,828,711	Circulat. de billets	413,186,110	409,636,890
Portefeuille	328,873,721	336,044,590	Comptes courants	52,166,209	61,892,678

Banque de France.

	14 juin. Fr.	21 juin. Fr.		14 juin. Fr.	21 juin. Fr.
Encaisse métallique	3,059,604,621	3,062,997,817	Circulation de billets	3,416,918,525	3,387,456,940
Portefeuille	479,984,913	467,336,245	Comptes-courants	565,869,629	594,159,666

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Berner Tramway-Gesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 27. Juni 1894, nachmittags 2½ Uhr, im Kasino in Bern.

Traktanden:

1) Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1893.
2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
3) Bechlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4) Eventuelle Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
5) Wahl der Rechnungsrevioren pro 1894.

Bilanz und Jahresrechnung liegen nebst dem Revisionsberichte vom **18. Juni an** auf: bei Herren **Tschann & Cie, Kramgasse 72** und **im Bureau der Gesellschaft am Bärengraben.**

Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien vom **22.—26. Juni 1894** bei Herren **Tschann & Cie** erhoben werden. (H 2685 Y)

Bern, den 9. Juni 1894.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Sessler.

(405¹)

Schweizerische Seethalbahn.

Rückzahlung von Obligationen und Couponszahlung.

Unter Bezugnahme auf die am 28. März d. J. erfolgte Kündigung unserer 4½ % Hypothekaranleihe von Fr. 650,000 vom Jahre 1886 bringen wir hiemit zur Kenntnis, dass sämtliche Obligationen dieser Anleihe, welche nicht bis zum 25. Juni 1894 zur Konversion angemeldet sind, vom **30. Juni 1894** an zurückbezahlt werden.

Gleichzeitig geben wir bekannt, dass der (OH 6328)

Coupon Nr. 16

sämtlicher Obligationen der genannten Anleihe vom 25. Juni 1894 an zur Einlösung gelangt.

Die Rückzahlung der Obligationen, sowie die Einlösung der Coupons erfolgt, ausser bei der Hauptkasse der Schweizerischen Seethalbahn in Hochdorf, bei der

Luzerner Kantonalbank in Luzern und **Burkhardt & Cie in Zürich.**

Hochdorf, den 19. Juni 1894.

Schweiz. Seethalbahn:
Die Betriebsdirektion.

(432¹)

Zürcher Bankverein.

Aktien-Umtausch.

In Ausführung des Beschlusses der ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre vom 10. März 1894 werden nunmehr die auf den Nominalwert von Fr. 400 abgestempelten Aktien unseres Instituts gegen die neuen Aktien mit Nominalwert von Fr. 500, im Verhältnis von je fünf alten Aktien gegen vier neue Aktien, umgetauscht.

Der Umtausch findet statt:

vom **15. Juni 1894** an (O F 1200)

in **Zürich** an unserer Effektenkasse,
in **Bern** bei der Spar- & Leihkasse, Bern,
in **Luzern** bei der Luzerner Kantonalbank,
in **Basel** bei Herrn Zahn & Cie.

Nach dem **30. Juni l. J.** wird der Umtausch nur noch in Zürich erfolgen.

Denjenigen Titelbesitzern, welche eine durch fünf nicht teilbare Anzahl Aktien umzutauschen haben, werden wir den Umtausch zu jeweils noch festzusetzenden Bedingungen zu erleichtern suchen.

Zürich, den 8. Juni 1894.

(396¹) **Die Direktion.**

Compagnie de l'Industrie Électrique

GENÈVE. (433¹)

Le paiement du coupon d'obligations nº 4 (emprunt de 1892) au 1er juillet 1894, de **fr. 11. 25,** a lieu dès cette date,

A GENÈVE: chez MM. **d'Everstag & Juvet,** banquiers, 7, Rue Petitot;
A BALE: chez MM. **Rudolf Kaufmann & Cie,** banquiers;
A LAUSANNE: chez MM. **Ch. Masson & Cie,** banquiers. (H 5165 X)

Arth-Rigi-Bahn.

Obligationen-Zinszahlung.

Der per 30. Juni 1894 fällige Coupon Nr. 11 unseres 4 ¼ % Anleihens wird vom Verfalltage an eingelöst:

In **Zürich:** bei der Tit. **Bank in Baden,** Filiale Zürich,
» **Arth:** bei der Tit. **Sparkassa in Arth,**
» **Basel:** bei Herren **Zahn & Cie,**
» **Winterthur:** bei der Tit. **Bank in Winterthur.**

Arth, den 23. Juni 1894.

(441) **Der Verwaltungsrat.**

Aktiengesellschaft Patent Leinwather

in Basel.

Ausserordentliche Generalversammlung

Samstag, den 30. Juni 1894, nachmittags 4 Uhr, im Gesellschaftslokale, 115 Freie Strasse.

Traktanden:

1) Ratifizierung des Obligationsanleihens.
2) Ergänzungswahlen in den Verwaltungsrat.
3) Unvorhergesehenes.

Die Zutrittskarten können gegen Hinterlage der Titel bei der Gesellschaftskasse bis zum 27. Juni bezogen werden.

Basel, den 22. Juni 1894.

(444²) **Die Kontrollstelle.**

Société des Mines d'or d'Helvétie.

En vertu des pouvoirs qui sont conférés au commissaire des comptes, tant par les statuts que par le code fédéral des obligations, les porteurs de parts sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** et **ordinaire** au siège sociale à **Gondo** (Valais) le **lundi, 9 juillet 1894,** à **10 heures du matin,** avec l'ordre du jour suivant prescrit par l'assemblée générale du 28 mars 1894:

1º Rapport du commissaire des comptes. (H 7361 L)
2º Proposition de dissolution de la société.
3º Nomination d'un liquidateur et, s'il y a lieu, d'un conseil de liquidation.

Les porteurs de parts sont invités à justifier le jour de l'assemblée de la propriété de leurs titres.

Le commissaire des comptes:
Minot.

(443)

Einlösung gekündeter Centralbahn-Obligationen.

Unsere Hauptkasse dahier löst bis auf weiteres die auf 15. Dezember 1894 rückzahlbaren Obligationen des Centralbahn-Anleihens von 1886 (ohne Coupon Nr. 8) unter Abzug eines mässigen Disconto jetzt schon ein. (H 2270 Q)

Dieser Disconto beträgt je ½ % weniger, als der offizielle Discontosatz der schweizerischen Emissionsbanken, gegenwärtig also 2½ % pro Jahr.

Basel, den 23. Juni 1894.

(442²) **Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

Zürcher Telephongesellschaft Aktiengesellschaft für Elektrotechnik

in Zürich.

Der am 30. Juni 1894 fällige Coupon Nr. 1 unseres Obligationen-Anleihens vom 1. Oktober 1893 wird vom **29. Juni 1894** an an der Kassa der **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich** eingelöst.

Zürich, den 23. Juni 1894.

(440) **Die Direktion.**

Züricher Kanzlei- und Bureautinte.

Wegen vortrefflicher Qualität und Haltbarkeit in sehr vielen eidgenössischen, kantonalen, städtischen Kanzleien, Banken, Bureaux etc. eingeführt. Ebenso **ausgezeichnete Kopiertinte** Nr. 2.

Apotheker **J. Uhlmann,** Marktgasse 6, **Zürich.**

(503⁶) Im Preise billiger als fremdes Fabrikat.

Machines à écrire de tous systèmes.
Machines à calculer. Mimeographe d'Edison.

Demandez le catalogue descriptif, illustré à l'agence générale:

Brüngger-Wymann
à Berne.

(339)

Laboratoires Sauter

à Genève et Bellegarde

Société par actions

Convocation (418³)

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi, 14 juillet 1894, à 3 heures de l'après-midi, au Laboratoire des Charmilles, 57, Route de Lyon.**

Ordre du jour:

1º Lecture du procès-verbal de l'assemblée constitutive de la société.
2º Rapport et propositions de la direction et du conseil d'administration sur l'exercice 1893—94.
3º Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
4º Propositions du conseil d'administration au sujet du dividende.
5º Nomination des commissaires-vérificateurs pour le nouvel exercice.

Au nom du conseil d'administration:
Th. Fuog, président.
Ch. Heinen, secrétaire.

NB. — 1º Chaque actionnaire a le droit d'assister à l'assemblée générale, pourvu qu'il dépose ses actions cinq jours avant, à la caisse de la société ou au comptoir d'escompte, à Genève.

2º Le dépôt peut être remplacé par une déclaration de possession, des formulaires sont envoyés sur demande.

3º Le bilan, les comptes et rapports sont à la disposition des intéressés, au bureau de la société.

4º Les coupons peuvent être touchés de suite après l'assemblée, à la caisse de la société. (H 4949 X)

Wilh. Weyershäuser, Wiesbaden.
(509) **Auskunfts- u. Inkassobureau.**

Buchdruckerei JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.